



1800 Power Curve[®]

Schneefräse

Modell 38026 – 24000001 und höher

Bedienungsanleitung



Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| Einführung | 2 |
| Sicherheit | 3 |
| Sicherheitshinweise zur Toro Schneefräse | 4 |
| Schalldruck | 5 |
| Schalleistung | 5 |
| Vibration | 5 |
| Sicherheits- und Bedienungsschilder | 5 |
| Einrichten | 6 |
| Einbauen des oberen Griffs und der Auswurfkurbel | 6 |
| Einbauen des Auswurfkanals | 7 |
| Vor dem Start | 7 |
| Betrieb | 8 |
| Starten und Stoppen | 8 |
| Betriebshinweise | 8 |
| Wartung | 9 |
| Schmieren der Schneefräse | 9 |
| Austauschen der Schürfleiste | 10 |
| Austauschen der Rotorblätter | 10 |
| Austauschen des großen Riemens | 11 |
| Austauschen des kleinen Riemens | 12 |
| Einlagerung | 12 |

Einführung

Lesen Sie diese Anleitung bitte gründlich durch, um sich mit dem Betrieb und der Wartung des Produktes vertraut zu machen. Die Informationen in dieser Anleitung können dazu beitragen, Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden. Obwohl Toro sichere Produkte konstruiert und herstellt, sind Sie selbst für den korrekten und sicheren Betrieb des Produktes verantwortlich.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an Ihren Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern am Produkt.

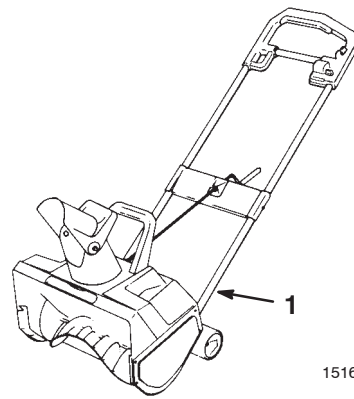


Bild 1

1. Position der Modell- und Seriennummern

Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern der Maschine ein:

Modellnr.: _____

Seriennr.: _____

Diese Anleitung enthält Warnhinweise, die auf mögliche Gefahren hinweisen, sowie besondere Sicherheitshinweise, um Sie und andere vor Körperverletzungen bzw. Tod zu bewahren. **Gefahr**, **Warnung** und **Vorsicht** sind Signalwörter, durch die der Grad der Gefahr gekennzeichnet wird. Gehen Sie aber ungeachtet des Gefahrengrades immer sehr vorsichtig vor.

Gefahr zeigt extrem gefährliche Situationen an, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen **führen**, wenn die empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

Warnung zeigt eine gefährliche Situation an, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen **führen kann**, wenn die empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

Vorsicht zeigt eine gefährliche Situation an, die zu leichteren Verletzungen **führen kann**, wenn die empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

In dieser Anleitung werden zwei weitere Ausdrücke benutzt, um Informationen hervorzuheben. **Wichtig** lenkt Ihre Aufmerksamkeit auf besondere mechanische Informationen, und **Hinweis** hebt allgemeine Angaben hervor, denen Sie besondere Beachtung schenken sollten.

Sicherheit

Diese Schneefräse erfüllt bzw. übertrifft die ISO-Norm 8437, die zum Zeitpunkt der Herstellung in Kraft war.

Lesen Sie vor dem Starten des Motors den Inhalt der vorliegenden Anleitung sorgfältig durch, damit Sie gut darüber Bescheid wissen.

⚠ Dies ist ein Warnzeichen. Es macht Sie auf mögliche Verletzungsgefahren aufmerksam. Befolgen Sie zum Vermeiden von Verletzungen und Todesfällen immer sämtliche Sicherheitshinweise.

Die unsachgemäße Verwendung oder Wartung dieser Schneefräse kann zu Verletzungen oder Tod führen. Befolgen Sie die folgenden Sicherheitsanweisungen, um das Risiko so gering wie möglich zu halten.

Die folgenden Anweisungen wurden von der ANSI/OPEI-Norm B71.3–1995, der ISO-Norm 8437:1989 und den europäischen Normen EN 786:1996 und EN 60335-2-91:2002 angepasst:

Schulung

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung gründlich durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen sowie dem vorschriftsmäßigen Einsatz der Maschine eingehend vertraut. Insbesondere ist es für Sie wichtig zu wissen, wie Sie das Gerät schnell anhalten und die Bedienelemente ausschalten können.
- Die Schneefräse darf niemals von Kindern betrieben werden. Auch Erwachsene dürfen die Schneefräse ohne entsprechende Anleitung nicht bedienen.
- Lassen Sie keine Personen (insbesondere keine kleinen Kinder) und Haustiere in den Arbeitsbereich.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Maschine um, damit Sie Ausrutschen und Fallen vermeiden.

Vorbereitung

- Überprüfen Sie den Einsatzbereich der Schneefräse sorgfältig. Entfernen Sie alle Fußmatten, Schlitten, Bretter, Kabel und andere Fremdobjekte.
- Lösen Sie den Schaltbügel, um die Rotorblätter auszukuppeln, bevor Sie den Motor anlassen.
- Setzen Sie die Schneefräse nicht ohne entsprechende Winterkleidung ein. Tragen Sie auf rutschigen Oberflächen Schuhe mit rutschfesten Sohlen.

- Versuchen Sie nie, Einstellungen bei laufendem Motor vorzunehmen, wenn es nicht ausdrücklich von Toro empfohlen wird.
- Ermöglichen Sie dem Motor und der Schneefräse, sich auf die Außentemperaturen einzustellen, bevor Sie mit dem Schneeräumen beginnen.
- Beim Betrieb von angetriebenen Maschinen können Fremdkörper hochgeschleudert werden und in die Augen gelangen. Tragen Sie während des Betriebs sowie bei Einstell- oder Reparaturarbeiten immer eine Schutzbrille oder einen Augenschutz.
- Achten Sie stets darauf, dass die Belüftungsöffnungen frei von Schmutz sind.
- Prüfen Sie vor dem Einsatz das Netzstromkabel und das Verlängerungskabel auf Beschädigungen oder Alterserscheinungen.

Betrieb

- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Schließen Sie die Maschine vom Netzstrom ab, bevor Sie Prüfungen, Reinigungsarbeiten oder Arbeiten an der Maschine ausführen. Die Maschine sollte auch vom Netzstrom abgeschlossen sein, wenn sie nicht benutzt wird.
- Sollte das Kabel beim Einsatz beschädigt werden, schließen Sie es sofort von der Stromzufuhr ab. **Fassen Sie das Kabel erst an, wenn Sie es abgezogen haben.**
- Setzen Sie die Maschine nicht mit beschädigtem oder abgenutztem Kabel ein.
- Lassen Sie Verlängerungskabel nicht mit den Rotorblättern in Berührung kommen.
- Die für das Gerät verwendete Stromversorgung sollte eine Fehlerstrom-Schutzvorrichtung mit einem Auslösestrom von höchstens 30 mA sein.
- Gehen Sie auf oder beim Überqueren von Kieswegen, Bürgersteigen und Straßen besonders vorsichtig vor. Achten Sie auf versteckte Gefahren und auf den Verkehr.
- Versuchen Sie nie, Schnee von Oberflächen zu räumen, die mit Kies oder zerkleinerten Steinen bedeckt sind. Diese Maschine ist nur für den Einsatz auf gepflasterten oder geteerten Oberflächen geeignet.
- Wenn die Schneefräse mit einem anderen Objekt zusammenstößt, stellen Sie den Motor ab und untersuchen Sie die Schneefräse gründlich auf Beschädigungen. Reparieren Sie eventuelle Schäden, bevor Sie die Schneefräse erneut in Betrieb nehmen.

- Stellen Sie, wenn das Gerät ungewöhnlich vibriert, den Motor ab und gehen Sie sofort der Ursache nach. Vibrationen sind im Allgemeinen ein Warnsignal für einen Defekt.
- Stellen Sie den Motor jedes Mal ab, wenn Sie die Bedienungsposition verlassen, bevor Sie den Auswurfkanal reinigen und wenn Sie Reparaturarbeiten, Einstellungen oder Inspektionen durchführen.
- Achten Sie bei der Reinigung, Reparatur und Inspektion darauf, dass die Rotorblätter und alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Räumen Sie niemals Schnee quer zum Hang. Gehen Sie beim Richtungswechsel an Hängen äußerst vorsichtig vor. Räumen Sie keine steilen Hänge.
- Lassen Sie die Schneefräse nie laufen, ohne dass die entsprechenden Schutzbleche oder andere Sicherheitsvorrichtungen angebracht sind.
- Lassen Sie die Schneefräse nie in der Nähe von Glaswänden, Kraftfahrzeugen, Fensteröffnungen, Gräben usw. laufen, ohne den Schneeauswurfwinkel entsprechend einzustellen. Halten Sie Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fern.
- Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie versuchen, Schnee zu schnell zu räumen.
- Schauen Sie beim Rückwärtsfahren nach hinten und gehen vorsichtig vor.
- Richten Sie die Auswurföffnung nie auf Passanten und verhindern Sie, dass sich Personen vor dem Gerät aufhalten.
- Setzen Sie die Schneefräse nie bei schlechter Sicht oder schlechter Beleuchtung ein. Achten Sie immer auf festen Stand und halten Sie sich an den Griffen fest. Gehen Sie, aber laufen Sie nicht.

Wartung und Lagerung

- Kontrollieren Sie alle Befestigungselemente in regelmäßigen Zeitabständen auf festen Sitz, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt.
- Sehen Sie in dieser Bedienungsanleitung immer wichtige Einzelheiten nach, wenn die Schneefräse für einen längeren Zeitraum abgestellt werden soll.
- Reinigen oder tauschen Sie die Sicherheits- und Anweisungsschilder bei Bedarf aus.

Sicherheitshinweise zur Toro Schneefräse

Im Folgenden finden Sie Informationen zur Sicherheit, die sich speziell auf Toro Maschinen beziehen, sowie weitere Sicherheitsinformationen, mit denen Sie sich vertraut machen müssen.

- **Sich drehende Rotorblätter können Verletzungen an Fingern und Händen verursachen.** Bleiben Sie stets hinter den Griffen, wenn Sie die Schneefräse bedienen, und halten Sie sich von der Auswurföffnung fern. **Halten Sie Gesicht, Hände, Füße und andere Körperteile und Kleidung von sich bewegenden und drehenden Teilen fern.**
- Stellen Sie vor der Durchführung von Einstell-, Reinigungs-, Instandsetzungs- und Kontrollarbeiten an der Schneefräse sowie vor dem Entfernen einer Blockierung im Auswurfkanal **den Motor ab und warten Sie, bis alle sich drehenden Teile zum Stillstand gekommen sind.**
- Verwenden Sie einen Stock, um Verstopfungen im Auswurfkanal zu entfernen und **niemals Ihre Hände.**
- Stellen Sie **vor** dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab und warten Sie, bis alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke, die sich in rotierenden Teilen verfangen könnten.
- Sollte ein Schutzschild, eine Sicherheitsvorrichtung oder ein Schild beschädigt oder unleserlich sein bzw. abhanden gekommen sein, reparieren Sie das entsprechende Teil bzw. tauschen Sie es aus, ehe Sie den Betrieb aufnehmen. Ziehen Sie ebenso lose Befestigungselemente fest.
- Setzen Sie die Schneefräse **nicht** auf Dächern ein.
- Führen Sie nur die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsarbeiten durch. Stellen Sie vor dem Ausführen von Wartungs-, Reparatur- oder Einstellarbeiten den Motor ab und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Falls größere Reparaturen erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Toro Vertragshändler.
- Verwenden Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör.

Schalldruck

Diese Maschine erzeugt einen maximalen Schalldruckpegel, der am Ohr des Benutzers auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen nach Richtlinie 98/37/EG 89 dBA beträgt.

Schalleistung

Diese Maschine entwickelt nach Messungen an baugleichen Maschinen laut Richtlinie 2000/14/EG einen Schalleistungspegel von 104 dBA.

Vibration

Diese Maschine hat auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß der Richtlinie 98/37/EG an der/dem Hand/Arm der Bedienungsperson ein maximales Vibrationsniveau von 2,26 m/s².

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsschilder sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Beschädigte oder verloren gegangene Schilder müssen ausgetauscht bzw. ersetzt werden.



107-3040

1. Gefahr der Verletzung/Abtrennung von Gliedmaßen beim Gebläserad und der Schnecke: Halten Sie Unbeteiligte von der Schneefräse fern.



107-3324

1. Doppelt isoliert
2. Gefahr durch ausgeworfene Gegenstände, Schnittgefahr, Gefahr der Verletzung/Abtrennung von Gliedmaßen durch das Gebläserad und die Schnecke: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* und halten Sie Unbeteiligte von der Schneefräse fern.
3. Gefahr von Stromschlägen: Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.

Einrichten

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Schneefräse von der normalen Bedienungsposition aus.

Einbauen des oberen Griffs und der Auswurfkurbel

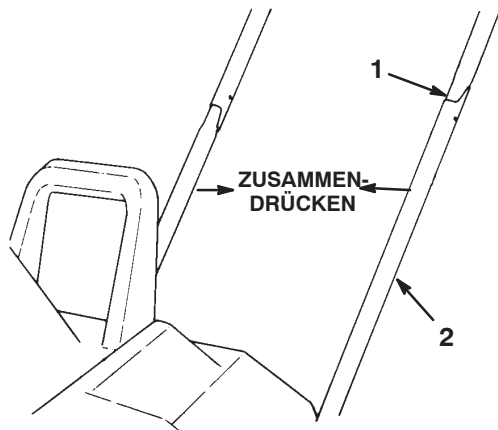
1. Stellen Sie die Schneefräse auf die Räder und positionieren Sie den oberen Griff.
2. Prüfen Sie die offene, interne Verkabelung. Bauen Sie diese nicht zusammen, wenn sie beschädigt ist. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.

Vorsicht

Die interne Verkabelung kann bei der Montage beschädigt werden und schwere Verletzungen verursachen, wenn die Schneefräse eingesetzt wird.

- Bauen Sie die Schneefräse sorgfältig zusammen und achten Sie darauf, dass die elektrischen Kabel nicht beschädigt werden.
- Bauen Sie die Schneefräse nicht mit beschädigter Verkabelung zusammen. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.

3. Setzen Sie die rechte Seite des oberen Gestänges vorsichtig **auf** das Ende des unteren rechten Gestänges auf (Bild 2).



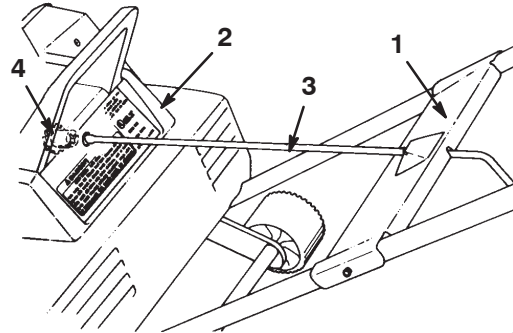
1531

Bild 2

1. Oberes Gestänge
2. Unteres Gestänge

4. Setzen Sie die linke Seite des oberen Gestänges vorsichtig **in** das Ende des unteren linken Gestänges ein (Bild 2).

5. Drücken Sie die oberen Stangen zusammen und schieben Sie die oberen Stangen nach unten, bis die Befestigungslöcher im oberen und unteren Gestänge ausgerichtet sind (Bild 2).
6. Setzen Sie die Befestigungsplatte auf die Stangen (Bild 3).

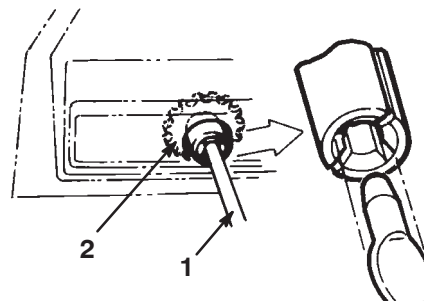


1532

Bild 3

1. Befestigungsplatte
2. Haube
3. Auswurfkurbel
4. Zahnrad

7. Richten Sie die Löcher an der Befestigungsplatte mit den Löchern am oberen und unteren Gestänge aus.
8. Setzen Sie das Ende der Auswurfkurbel in das Loch in der Haube ein.
9. Drehen Sie die Auswurfkurbelstange **langsam** bis das abgeflachte Ende in den Schlitz im Zahnrad rutscht. Drücken Sie dann die Auswurfkurbel fest in das Zahnrad, bis sie einrastet (Bilder 3 und 4).



1533

Bild 4

1. Auswurfkurbel
2. Auswurfkurbelzahnrad

10. Befestigen Sie das obere und untere Gestänge und die Befestigungsplatte mit zwei Maschinenschrauben und zwei Sicherungsmuttern.

Hinweis: Die Schraubenköpfe sollten sich außen an der Befestigungsplatte befinden. **Achten Sie beim Einsetzen der Schrauben darauf, dass Sie nicht die elektrischen Kabel beschädigen.** Sollten die Kabel das Loch verdecken, ändern Sie den Verlauf der elektrischen Kabel mit einem stumpfen 1/8-Zoll Ausstanzer vorsichtig von den ausgerichteten Löchern weg.

Einbauen des Auswurfkanals

1. Legen Sie das Auswurfablenkblech auf den Auswurfkanal und richten Sie die Befestigungslöcher aus (Bild 5).

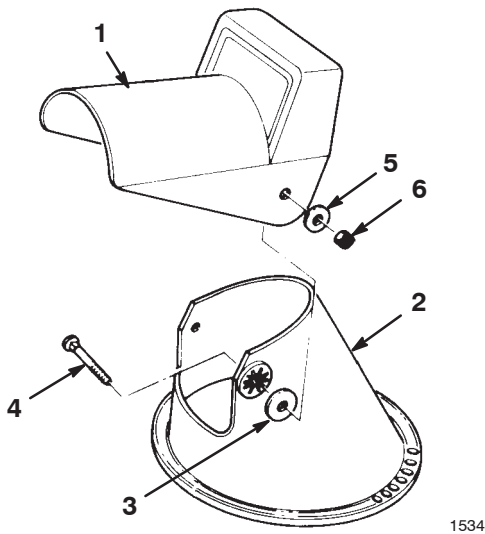


Bild 5

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| 1. Auswurfablenkblech | 4. Schlossschraube (2) |
| 2. Auswurfkanal | 5. Metallscheibe (2) |
| 3. Gummischeibe (2) | 6. Sicherungsmutter (2) |

2. Legen Sie die Gummischeibe auf jeder Seite zwischen das Auswurfablenkblech und den Auswurfkanal. Behalten Sie die Ausrichtung der Löcher bei (Bild 5).
3. Befestigen Sie das Ablenkblech mit zwei Schlossschrauben, zwei Metallscheiben und zwei Sicherungsmuttern am Auswurfkanal.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass die rechteckigen Kanten der Schlossschrauben mit dem inneren Rechteck am Auswurfkanal ausgerichtet sind. Die Metallscheiben sollten sich außen am Auswurfablenkblech befinden, wie in Bild 5 dargestellt. **Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest.**

Vor dem Start

Für einen sicheren und leistungsfähigen Einsatz des Geräts sollten Sie nur Verlängerungskabel verwenden, die für den Außeneinsatz gedacht sind. Verwenden Sie nur ein 2,5 mm² Verlängerungskabel, das höchstens 25 m lang ist.



Warnung



Ein Kontakt mit Wasser kann beim Einsatz der Schneefräse einen elektrischen Schlag verursachen, der Verletzungen oder sogar Lebensgefahr bedeuten kann.

Fassen Sie den Stecker oder das Gerät nicht mit nassen Händen an, oder wenn Sie im Wasser stehen.

Hinweis: Befestigen Sie das Verlängerungskabel an der Schlaufe am oberen Griff, damit das Kabel nicht beim Einsatz abgezogen wird. Schließen Sie dann das Kabel an der Schneefräse an (Bild 6).

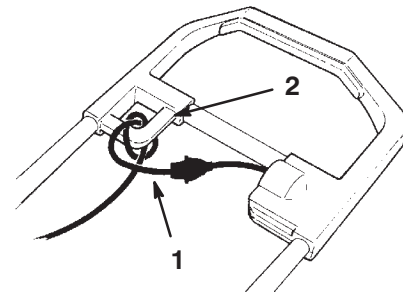


Bild 6

1. Verlängerungskabel
2. Schlaufe



Warnung



Das Elektrokabel kann beschädigt werden und einen Schlag oder Brand verursachen.

Prüfen Sie das Elektrokabel gründlich, bevor Sie die Schneefräse einsetzen. Setzen Sie die Schneefräse nicht ein, wenn das Kabel beschädigt ist. Reparieren oder wechseln Sie ein beschädigtes Kabel sofort aus. Setzen Sie sich mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung, der Ihnen gerne weiterhilft.

Betrieb

Prüfen Sie den Zustand der Schneefräse vor dem Einsatz. Stellen Sie sicher, dass sich die Rotorblätter ungehindert drehen.

Starten und Stoppen

1. Drücken Sie am Schaltbügel, um die Rotorblätter zu starten (Bild 7).

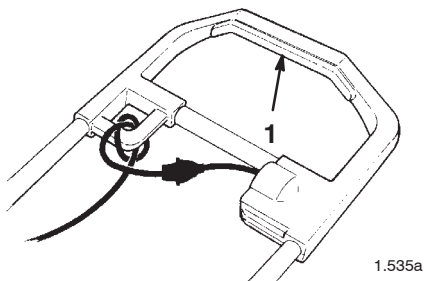


Bild 7

1. Schaltbügel

2. Lassen Sie zum Abstellen der Rotorblätter den Schaltbügel wieder los.

Betriebshinweise

! Warnung !

Wenn die Schneefräse beim Einsatz auf einen Gegenstand prallt, kann er in die Richtung des Bedieners oder Unbeteiligter ausgeworfen werden. Herausgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.

Entfernen Sie alle Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die von den Rotorblättern aufgenommen und hochgeschleudert werden könnten.

- Halten Sie Kinder und Haustiere aus dem Arbeitsbereich fern.
- Entfernen Sie aus dem Arbeitsbereich alle Steine, Spielzeuge oder andere Gegenstände, die von den Rotorblättern ausgeworfen werden könnten. Diese Gegenstände können vom Schnee verdeckt sein und daher nicht bemerkt werden. Wenn die Schneefräse beim Einsatz auf einen Gegenstand prallt, stellen Sie die Schneefräse ab und ziehen Sie das Verlängerungskabel ab. Entfernen Sie dann den Gegenstand und prüfen Sie die Schneefräse auf Beschädigungen.

- Wenn Sie den Auswurfkanal einstellen möchten, drehen Sie die Auswurfkurbel im Uhrzeigersinn, um ihn nach links zu bewegen. Drehen Sie die Auswurfkurbel entgegen dem Uhrzeigersinn, wenn Sie den Auswurfkanal nach rechts bewegen möchten.

Hinweis: Die Auswurfkurbel erzeugt ein Geräusch, wenn Sie die Kurbel drehen. Das ist ganz normal.

Wenn Sie die Höhe des Schneestroms einstellen möchten, heben Sie den Griff des Auswurfablenkblechs an oder senken Sie ihn ab (Bild 8).

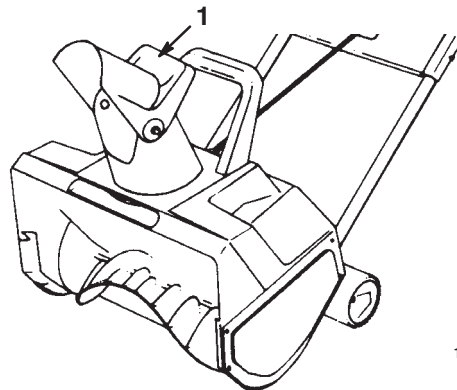


Bild 8

1. Griff des Auswurfablenkblechs

! Warnung !

Wenn zwischen dem Auswurfkanal und dem Auswurfablenkblech ein Spalt besteht, kann die Schneefräse durch den Spalt Schnee und Gegenstände in die Richtung des Bedieners auswerfen. Herausgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.

- Schieben Sie das Auswurfablenkblech nicht zu weit nach vorne, sodass ein Spalt zwischen dem Auswurfkanal und dem Auswurfablenkblech besteht.
- Ziehen Sie die Sicherungsmuttern, mit denen das Auswurfablenkblech befestigt ist, nicht zu stark fest.

- Räumen Sie zuerst den Schnee um die Steckdose und arbeiten Sie dann nach außen weiter. Räumen Sie vor und zurück und nicht von der Steckdose entfernt und in Richtung der Steckdose.

- Treten Sie am Ende eines Räumgangs über das Kabel und wenden Sie die Schneefräse.
- Lassen Sie jeden Räumgang überlappen und werfen Sie den Schnee wenn möglich mit dem Wind aus.
- Wenn Sie große Schneeanstimmungen abtragen möchten, heben Sie die Schneefräse an den primären und sekundären Griffen an (Bild 9) und setzen Sie die Schneefräse auf die Schneeanstimmung. Das Gewicht der Schneefräse sollte die Anstimmung in einer Vorwärts- und-Rückwärtsbewegung abtragen.

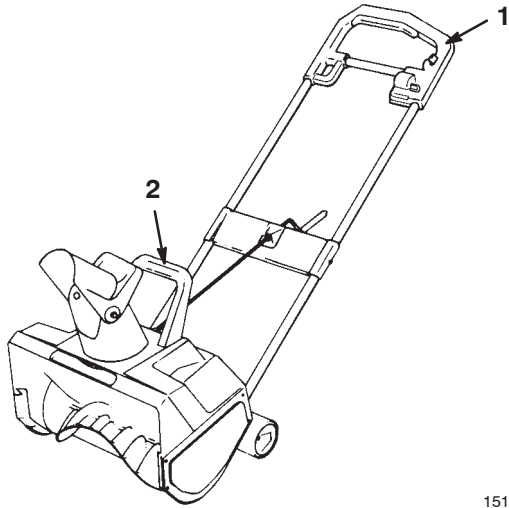


Bild 9

1516

1. Primärer Griff 2. Sekundärer Griff

- Halten Sie beim Räumen von Treppen die Schneefräse an den primären und sekundären Griffen fest und setzen Sie eine schwingende oder fegende Bewegung ein.

! Warnung !

Richten Sie bei Verwendung des sekundären Griffs den Auswurfkanal nie auf den Bediener oder auf Unbeteiligte. Die Schneefräse kann Gegenstände ausschleudern und schwere Verletzungen verursachen.

Drehen Sie bei Verwendung des sekundären Griffs den Auswurfkanal immer in die entgegengesetzte Richtung vom Bediener oder von Unbeteiligten.

- Halten Sie das Verlängerungskabel von Hindernissen, scharfen Gegenständen und allen beweglichen Teilen fern. Ziehen Sie nicht ruckartig am Kabel oder setzen Sie es unsachgemäß ein. Prüfen Sie das Verlängerungskabel regelmäßig auf Beschädigungen, die zu einem elektrischen Schlag führen können. Wechseln Sie das Verlängerungskabel aus, wenn es beschädigt ist.

- Bei Schnee und kalten Temperaturen können Bedienelemente und bewegliche Teile einfrieren. Sollten Bedienelemente schwer zu betätigen sein, stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie das Verlängerungskabel ab und prüfen Sie, ob Teile eingefroren sind. **Wenden Sie dabei niemals übermäßig viel Kraft an, wenn Sie versuchen eingefrorene Bedienelemente zu betätigen.** Stellen Sie sicher, dass alle Bedienelemente und beweglichen Teile frei beweglich sind, bevor Sie die Schneefräse einsetzen.
- Beim Einsatz der Schneefräse sollte der Abstand zwischen den Rädern und dem Bürgersteig 2,5 cm betragen. Kippen Sie die Schneefräse nach vorne, um dies zu erreichen. Dies verhindert eine Schneeablagerung auf den Rädern.
- Lassen Sie nach dem Räumen des Schnees den Motor ein paar Minuten weiter laufen, damit bewegliche Teile nicht einfrieren. Stellen Sie dann den Motor ab, warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gelangt sind und entfernen Sie dann Eis und Schnee vollständig von der Schneefräse. Drehen Sie die Auswurfkurbel mehrmals, um den Schnee zu entfernen.

Wartung

Wichtig Alle elektrischen Reparaturen sollten von einem offiziellen Vertragshändler ausgeführt werden.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Schneefräse von der normalen Bedienungsposition aus.

! Warnung !

Wenn das Verlängerungskabel an der Schneefräse angeschlossen ist, könnte die Schneefräse versehentlich beim Ausführen von Wartungsarbeiten aktiviert werden und schwere Verletzungen verursachen.

Ziehen Sie das Verlängerungskabel ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.

Schmierer der Schneefräse

Die Schneefräse muss nicht eingeschmiert werden; alle Lager wurden im Werk für die Nutzungsdauer der Schneefräse eingeschmiert.

Austauschen der Schürfleiste

Die Schürfleiste befindet sich unten am Gehäuse der Rotorblätter, wie in Bild 10 dargestellt.

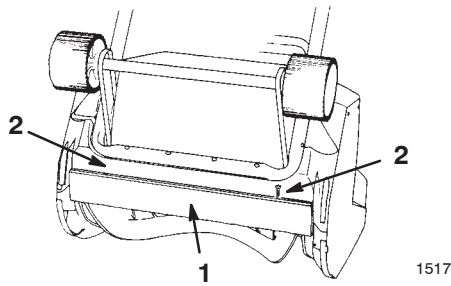


Bild 10

1. Schürfleiste 2. Schraube

1. Lockern Sie die beiden Schrauben, mit denen die Schürfleiste an der Schneefräse (Bild 10) befestigt ist.
2. Setzen Sie die neue Schürfleiste ein und befestigen Sie sie mit zwei Schrauben.

Austauschen der Rotorblätter

1. Entfernen Sie die drei Schrauben, mit denen die rechte Abdeckung und die Kufe am Schneefräsenrahmen befestigt sind (Bild 11).

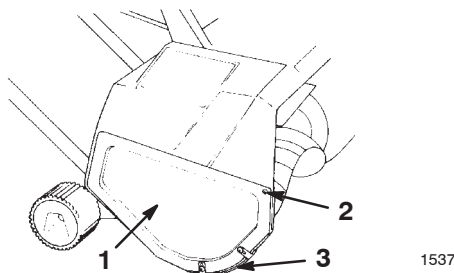


Bild 11

1. Rechte Abdeckung 3. Kufe
2. Schraube

2. Drehen Sie die Rotorblätterwelle mit einem 5/16-Zoll Inbusschlüssel im Uhrzeigersinn (Linksgewinde). Halten Sie dabei die Rotorblätter fest (Bild 12).

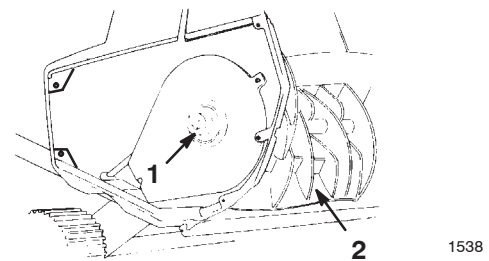


Bild 12

1. Rotorblätterwelle 2. Rotorblätter

Hinweis: Sie müssen ggf. mit einem Hammer auf den Inbusschlüssel schlagen, um die Rotorblätterwelle zu lockern. Setzen Sie einen Stock oder einen Hammergriff in die Rotorblätter ein, damit sie sich nicht drehen.

Hinweis: Wenn Sie die Rotorblätterwelle nicht durch Festhalten der Rotorblätter entfernen können, nehmen Sie die linke Abdeckung und die Kufe ab (Bild 13).

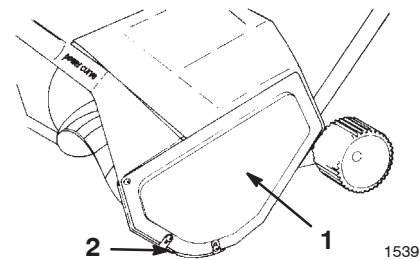


Bild 13

1. Linke Abdeckung 2. Kufe

3. Halten Sie die Sechskantmutter mit einem 7/8-Zoll Schlüssel fest, während Sie die Rotorblätterwelle herausrauben (Bild 14).

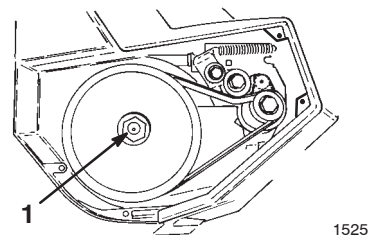


Bild 14

1. Sechskantmutter

4. Halten Sie die Rotorblätter fest und ziehen Sie die Rotorblätterwelle heraus.
5. Entfernen Sie die Rotorblätter.

- Richten Sie die linke Seite der neuen Rotorblätter mit der Kupplung aus.

Hinweis: Die drei Ansätze an den Rotorblättern müssen mit den Schlitzen an der Kupplung ausgerichtet sein (Bild 15).

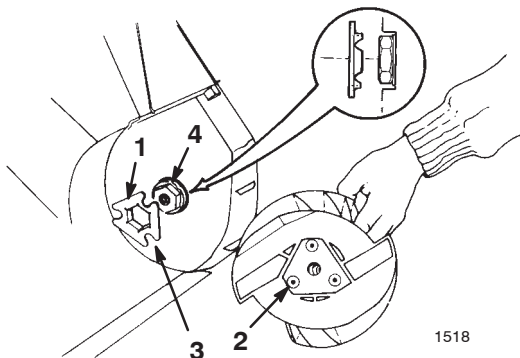


Bild 15

- | | |
|-------------|----------------------|
| 1. Kupplung | 3. Schlitz |
| 2. Ansatz | 4. Antriebssechskant |

Hinweis: Richten Sie beim Befestigen der Kupplung am Antriebssechskant die Kupplungslaschen nach **innen** aus.

- Schieben Sie die rechte Seite der Rotorblätter in die Befestigungsstellung.
- Setzen Sie die Rotorblätterwellen in die Rotorblätter ein. Achten Sie darauf, dass die Welle in das Lager an der rechten Seite passt.
- Ziehen Sie sie mindestens auf 14 Nm an.
- Montieren Sie die Abdeckung und die Kufe.

Austauschen des großen Riemens

- Entfernen Sie die drei Schrauben, mit denen die linke Seitenplatte am Schneefräserahmen befestigt ist (Bild 13).
- Nehmen Sie die Seitenplatte und die Kufe ab.



Vorsicht



Die Spannfeder kann Ihnen ins Gesicht fliegen, wenn Sie diese entfernen, und Verletzungen verursachen.

Tragen Sie eine Schutzbrille, wenn Sie mit der Spannfeder arbeiten.

- Nehmen Sie die Spannfeder vom Spannarm ab (Bild 16).

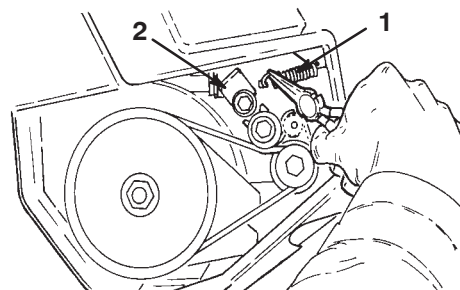


Bild 16

- | | |
|---------------|-------------|
| 1. Spannfeder | 2. Spannarm |
|---------------|-------------|

- Drehen Sie die Rotorblätter mit der linken Hand und schieben Sie gleichzeitig den Riemen mit der rechten Hand von der großen Spanscheibe (Bild 17).

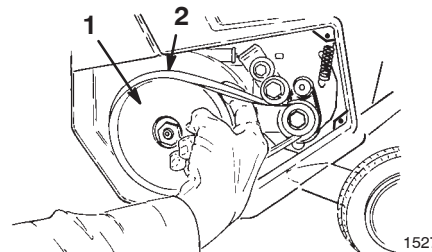


Bild 17

- | | |
|----------------------|-----------|
| 1. Große Spanscheibe | 2. Riemen |
|----------------------|-----------|

- Legen Sie den neuen Riemen über die kleine Spanscheibe (Bild 18).

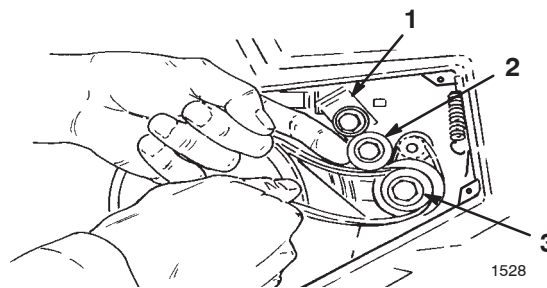
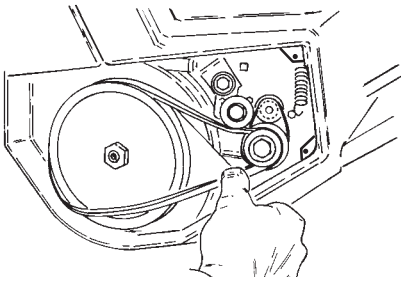


Bild 18

- | | |
|----------------|-----------------------|
| 1. Spannarm | 3. Kleine Spanscheibe |
| 2. Spanscheibe | |

- Heben Sie den Spannarm an und schieben Sie den Riemen unter die Spanscheibe (Bild 18).

- Drehen Sie die Rotorblätter mit der linken Hand und schieben Sie gleichzeitig den Riemen mit der rechten Hand auf die große Spannscheibe (Bild 19).



1529

Bild 19

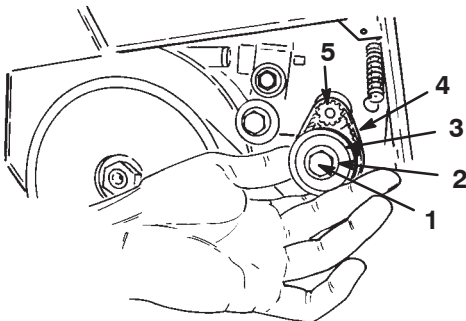
- Bauen Sie die Spannfeder zusammen (Bild 16). Stellen Sie sicher, dass die Spannscheibe auf dem Riemen läuft.
- Bauen Sie die linke Abdeckung und die Kufe mit den drei Schrauben ein.

Austauschen des kleinen Riemens

- Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die linke Seitenplatte und die Kufe am Schneefräserahmen (Bild 13) befestigt sind.
- Nehmen Sie die Seitenplatte und die Kufe ab.
- Nehmen Sie den großen Riemen ab. Schieben Sie ihn langsam von der kleinen Spannscheibe (Bild 17).

Hinweis: Siehe Schritt 2 und 3 unter „Austauschen des großen Riemens“ auf Seite 11.

- Entfernen Sie die Schraube der kleinen Spannscheibe (Linksgewinde), indem Sie die Schraube im Uhrzeigersinn drehen.
- Entfernen Sie die zwei Scheiben und die kleine Spannscheibe (Bild 20).



1530

Bild 20

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Schraube (Linksgewinde) | 4. Kleiner Riemen |
| 2. Scheiben | 5. Motorwellenspannscheibe |
| 3. Kleine Spannscheibe | |

- Nehmen Sie den kleinen Riemen ab und werfen Sie ihn weg (Bild 20).
- Schieben Sie zwei Scheiben auf die Schraube und setzen Sie die Schraube in die kleine Spannscheibe ein.

Hinweis: Die Schraube muss auf Lagern in der kleinen Spannscheibe laufen.

- Legen Sie den neuen Riemen auf die kleine Spannscheibe.
- Schieben Sie den Riemen auf die Motorwellenspannscheibe (Bild 20).
- Ziehen Sie die Schraube auf 2,8 bis 3,4 Nm an. **Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest.**

Hinweis: Die Schraube, der Schraubenkopf und die Scheiben müssen flach an der kleinen Spannscheibe aufliegen.

- Schieben Sie den großen Riemen über die kleine Spannscheibe (Bild 19). Siehe Schritte 5 bis 9 in Abschnitt „Austauschen des großen Riemens“ auf Seite 11.

Einlagerung

- Lassen Sie die Schneefräse einige Minuten lang laufen, um den Schnee auf der Schneefräse zu schmelzen.
- Ziehen Sie das Verlängerungskabel von der Schneefräse ab.
- Prüfen Sie das Verlängerungskabel auf Beschädigungen oder Abnutzungen. Tauschen Sie ein beschädigtes oder abgenutztes Verlängerungskabel aus.
- Prüfen Sie die Schneefräse auf abgenutzte, lockere oder beschädigte Teile. Wenden Sie sich für die Reparatur oder den Ersatz von Teilen an einen offiziellen Vertragshändler.
- Lagern Sie das Verlängerungskabel mit der Schneefräse.
- Lagern Sie die Schneefräse an einem sauberen und trockenen Ort.